



Am Pfingstsonntag überträgt die Neuapostolische Kirche weltweit: Stammapostel Jean-Luc Schneider ordiniert seinen Nachfolger – live aus Südafrika.

Am Pfingstsonntag, 24. Mai 2026, um 10 Uhr wird in der Gemeinde Tafelsig in Kapstadt ein Gottesdienst gefeiert, der in die Geschichte der Neuapostolischen Kirche eingehen wird. Stammapostel Jean-Luc Schneider wird seinen bisherigen Stammapostelhelfer Helge Mutschler zu seinem Nachfolger ordinieren – und anschließend nach 13 Jahren im Stammapostelamt in den Ruhestand treten. Zuletzt hatte dieses Amt 2013 gewechselt, ebenfalls an Pfingsten.

Der Gottesdienst wird weltweit übertragen. Die Predigt des Stammapostels erfolgt in englischer Sprache und wird ins Deutsche übersetzt.

Gemeinsam feiern – in den Gemeinden des Kirchenbezirks

In allen Gemeinden des Kirchenbezirks Minden wird der Gottesdienst per IPTV empfangen und gemeinsam vor Ort gefeiert – mit der Feier des Heiligen Abendmahls. Wer verhindert oder krank ist, erhält auf bekanntem Weg ebenfalls Zugang zum Gottesdienst per IPTV. Der Gottesdienst wird darüber hinaus per YouTube übertragen.

Bezirksapostel Stefan Pöschel hat die Gläubigen in einem Rundschreiben ausdrücklich eingeladen, dieses Wochenende gemeinsam zu erleben: „Feiert mit, erlebt die weltweite Gemeinschaft und seid Teil dieses historischen Moments für unsere Kirche.“

Das höchste Amt der Kirche wird neu besetzt

Stammapostel Jean-Luc Schneider übernahm das Amt 2013 von seinem Vorgänger Wilhelm Leber. Der Franzose hat die weltweite Kirche über mehr als ein Jahrzehnt geprägt – durch eine theologisch vertiefte Auseinandersetzung mit Schrift und Bekenntnis, durch die Weiterentwicklung des Katechismus und durch seinen Einsatz für eine Kirche, die Glauben und Alltagsleben miteinander verbindet. Sein Nachfolger Helge Mutschler war zuletzt als Bezirksapostelhelfer in der Gebietskirche Nord- und Ostdeutschland tätig, bevor er 2025 zum Stammapostelhelfer er-

nannt wurde. Mit seiner Ordination zum Stammapostel in Kapstadt übernimmt er die Leitung der weltweiten Neuapostolischen Kirche.

Pfingsten – Geburtstag der Kirche Christi

Pfingsten ist für die Neuapostolische Kirche seit jeher ein besonderes Fest: das Gedächtnis an den Tag, an dem der Heilige Geist auf die Gläubigen ausgegossen wurde – der Geburtstag der Kirche Christi. Es ist ein Fest der Freude darüber, dass der Heilige Geist auch heute wirkt, Gemeinschaft stiftet und die Kirche prägt.

Pfingsten erinnert daran, dass der Heilige Geist nicht nur ein historisches Ereignis beschreibt, sondern gegenwärtig wirkt. In der neuapostolischen Lehre ist die Versiegelung mit dem Heiligen Geist durch Handauflegung und Gebet eines Apostels Jesu ein zentrales Sakrament – das Unterpfand der Kindschaft Gottes und der Hoffnung auf die Gemeinschaft mit dem Vater und dem Sohn. Dass dieser Pfingstsonntag zugleich einen Moment des Aufbruchs in der weltweiten Kirchenleitung markiert, gibt dem Fest eine zusätzliche Tiefe: Die Kirche feiert nicht nur ihre Gründung, sondern erlebt sie in gewisser Weise neu.

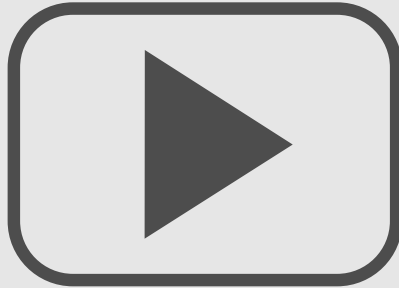
Weitere Informationen

Hintergründe zum Pfingstwochenende in Kapstadt und zur Kirchenleitung finden sich auf der Website der [NAK Westdeutschland](#), im internationalen Nachrichtenmagazin [nac.today](#) sowie auf der weltweiten Kirchenwebsite [nak.org](#).

21. Mai 2026

Text: or

Youtube-Link



<https://www.youtube.com/watch?v=7bh9o3R1DKo>